

SUNDAY GAZETTE #502

RETRO CLASSICS®

Ausgabe 502, 13. September 2020



65 JAHRE KARMANN GHIA

NEWS



PS SPEICHER





65 Jahre VW Karmann Ghia | 4

Als der Volkswagen Käfer in den 50er und 60er Jahren in Amerika zum Hit wurde, überzeugte er die Käufer wegen seinem Nutzwert, seine Genügsamkeit und seiner Fahrdynamik – aber bestimmt nicht wegen seines Designs.



News | 34

Neu in Einbeck: PS. Depot Automobil

Mit dem PS.Depot Automobil ist seit dem 05. September ein weiteres Depot des PS.SPEICHER Einbeck öffentlich zugänglich. Den Gästen erschließt sich nun die volle Bandbreite der historischen Mobilität vom Moped bis zum Lkw in der größten Sammlung historischer Fahrzeuge Europas.



News | 46

Guy Caquelin – ein Leben mit Bugatti

Angenehme Stimme, sprachgewandt und mit einer großen Liebe zu Autos: Wenn Guy Caquelin über besondere Fahrzeuge spricht, blüht er auf. Der gebürtige Franzose liebt und lebt Autos seit seiner Kindheit.



Auktion | 18

Mecum: Millionen-Auktion in Florida

Bei Live-Auktion von Oldtimern und Sammlerautos von Mecum in Kissimmee, Florida, wurde ein Gesamtumsatz von mehr als 18,6 Millionen Dollar erzielt. Mehr als 800 Fahrzeuge durchliefen den Auktionsblock in den drei Tagen vom 27. bis 29. August, davon wurden 518 Fahrzeuge verkauft – eine Quote von 65%.

INHALT | AUSGABE 501



News | 22

Oldtimer – back on the Road

Trotz Corona – in Europa, Kanada und Lateinamerika kehrt das “rollende Museum”, Events mit historischen Fahrzeugen, langsam wieder auf unsere Straßen zurück. Das bestätigt auch die FIVA (Fédération Internationale des Véhicules).



News | 44

Charity Track Day in Zeiten von Corona

Hunderttausende Britische Pfund hat der Charity Track Day von Classic Motor Cars (CMC), Peter Neumark, einen Charity Track Day in den letzten Jahren für wohltätige Zwecke gesammelt. In diesem Jahr musstender CMC-Vorsitzende Peter Neumark und sein Team die Veranstaltung wegen Corona neu konzipieren.



News | 40

Vauxhall verkauft Teile seiner Heritage Collection

Die Heritage Collection von Vauxhall Motors verkauft aus Platzgründen vor ihrem Umzug am Ende des Jahres elf ihrer Fahrzeuge.



RETRO Classics Saisonabschluss | 14

Der RETRO-Saisonabschluss ist schon zur geschätzten Tradition geworden und ein wahres Highlight im Kalender zahlreicher Automobil-Fans. Beenden Sie mit uns die Oldtimer-Saison am 18. Oktober 2020 mit dem Saisonabschluss bei Hofmeister.

EuroMotor News | 28

Die EuroMotor vereint Dienstleister und Hersteller erstklassiger Marken und Lifestyle-Angebote mit einem ausgewählten, interessierten Publikum, das direkt von den Ausstellern eingeladen wird.





65 JAHRE KARMANN GHIA

Als der Volkswagen Käfer in den 50er und 60er Jahren in Amerika zum Hit wurde, überzeugte er die Käufer wegen seinem Nutzwert, seiner Genügsamkeit und seiner Fahrdynamik – aber bestimmt nicht wegen seines Designs. Volkswagen-Werbeanzeigen verglichen ihn mit der Apollo-Mondlandefähre. Der Slogan: "Er ist hässlich, aber er bringt einen ans Ziel."

Es sollte bis 1955 dauern, bis Volkswagen sein erstes wirklich schönes Auto produzierte, ein Coupé, dessen Linien in Italien gefertigt und im Wesentlichen in Deutschland handgefertigt wurden. Auch 65 Jahre später gilt der Karmann Ghia immer noch als ein automobiles Kunstwerk.

Die Geschichte des Karmann Ghia lebt in seinem Namen. Wilhelm Karmann war ein Vertragsautomobilhersteller, der mit dem Bau von Cabriolets begann und zum alleinigen Lieferanten von Käfer-Cabriolets aus seinem Werk in Osnabrück wurde. Im Jahr 1953 bat er das Autodesignhaus Carrozzeria Ghia in Turin, Italien, das Fahrgestell eines Käfers zu nehmen und einen Cabrio-Sportwagen zu entwerfen.



Nach vier Monaten geheimer Arbeit zeigte Ghia Karmann das Ergebnis, das sich zu einem Coupé entwickelt hatte. Karmann zeigte den Prototypen dem damaligen Generaldirektor von Volkswagen, Heinrich Nordhoff, und die beiden vereinbarten, ein serienreifes 2+2-sitziges Coupé und Cabriolet zu bauen.

Der Prototyp Karmann Ghia sah dem Käfer überhaupt nicht ähnlich. Eine elegante Nase und der vordere Laderaum flossen fließend in einen großen Sitzbereich für zwei Passagiere über.

Die dünnen Dachsäulen und anmutigen Rundungen gaben dem Ghia auch in Ruhe ein Gefühl von Bewegung, und er hat eine sportliche Haltung, weil die Karosserie sieben Zoll tiefer sitzt als der Käfer.





Der Käfer-Motor war serienmäßig, aber die Aufhängung wurde mit einer vorderen Schwingstange und anderen Federn für ein besseres Handling verändert. Während einige der Linien des Karmann Ghia von anderen Modellen inspiriert waren, handelte es sich eindeutig um ein eigenes Modell – und eine markante Abweichung von Volkswagen.





Für das Serienmodell fügte Volkswagen ein kleines Paar Chrombelüftungsöffnungen in der Nase hinzu, behielt aber ansonsten das Aussehen des Konzepts bei – auch wenn seine Formen viele Stunden handgefertigter Metallbearbeitung erforderten. Nach seiner Premiere im Juli 1955 begann die Produktion im August, und die ersten Autos kamen 1956 in die Vereinigten Staaten. Mit 36 PS und 150 Pfund mehr Gewicht als der Stock Beetle war der Karmann Ghia kein schnelles Fahrzeug; ein Magazin erreichte nach 28 Sekunden eine Geschwindigkeit von 60 Meilen pro Stunde aus dem Stand. Der Mehrpreis zum Käfer lag bei 900 Dollar, aber sein anmutiges Design machte ihn zu einem Hit.

Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV





VERSICHERN SIE IHREN
OLDTIMER DORT,
**WO MAN IHRE
LEIDENSCHAFT
VERSTEHT**

Die Allianz Oldtimerversicherung

Wir bei der Allianz verstehen Ihre Leidenschaft und sorgen dafür, dass Sie unbeschwert unterwegs sein können: mit einer maßgeschneiderten Versicherungslösung für Ihren Oldtimer. Auch für Krafträder und Oldtimersammlungen.

Mehr unter [allianz.de/oldtimer](https://www.allianz.de/oldtimer)

Allianz 

RETRO
MESSEN

RETROWELT PRÄSENTIERT

Messe Stuttgart
Mitten im Markt 



RETRO CLASSICS®

MESSE FÜR FAHRKULTUR



25. – 28. Februar 2021
Messe Stuttgart

EXKLUSIVPARTNER DER RETROWELT

RETRO
PROMOTION



Allianz 



KAISERLICHER
AUTOMOBIL-CLUB
TRADITIONSClub DES AVD



1000
MIGLIA



WWW.RETRO-CLASSICS.DE



SAISON AUSKLANG DER RETRO CLASSICS

RETRO Saisonabschluss 2020

Hofmeister Bietigheim Bissingen

Sonntag, 18. Oktober 2020

Herzlich willkommen zum Retro Saisonabschluss 2020 bei Hofmeister in Bietigheim-Bissingen.

Der RETRO-Saisonabschluss ist schon zur geschätzten Tradition geworden und ein wahres Highlight im Kalender zahlreicher Automobil-Fans. Beenden Sie mit uns die Oldtimer-Saison am 18. Oktober 2020 mit dem Saisonabschluss bei Hofmeister. Frei nach dem Motto: Das Auto ist kein Museumsstück, sondern ein lebendiges Kulturgut, freuen wir uns auch dieses Jahr wieder auf zahlreiche Fahrzeuge bei Hofmeister in Bietigheim-Bissingen. Natürlich bieten wir wieder Platz für über 1.000 Automobile und zwei Bühnen, auf denen Sie wie gewohnt Ihr Schmuckstück präsentieren dürfen. Mit musikalischer Umrahmung und weiteren zahlreichen Attraktionen für Jung und Alt sorgen wir für ein einzigartiges Erlebnis. Ab 11.00 Uhr haben Interessierte die Möglichkeit zur freien Möbelschau. Auf rund 50.000 qm zeigt der Komplett-einrichter wieder eine riesige Auswahl an Einrichtungsideen und Wohnaccessoires.





Genießen Sie mit Gleichgesonnenen echte Begeisterung fürs Automobil – lernen Sie neue Oldtimerfreunde kennen und begrüßen Sie alte Benzinfreunde wieder. Ein idealer automobiler Sonntagsausflug für alle Young- und Oldtimerfans. Auch Neo Classics Fahrzeuge sind herzlich willkommen! Die Teilnahme ist wie immer kostenlos.

Selbstverständlich erhält jedes Teilnehmerfahrzeug neben einer Startnummer, wie jedes Jahr, auch eine exklusiv limitierte Erinnerungsplakette.

Teilnehmer mit einem Oldtimer, Youngtimer oder Neo Classics Fahrzeug können ab 10 Uhr auf den Parkplatz fahren.

Alle Besucher ohne Anmeldung können auf den weiteren kostenfreien Parkplätzen in der Tiefgarage bei Hofmeister Bietigheim-Bissingen parken, haben aber keinen Anspruch auf Einfahrt auf den Oldtimerparkplatz. Bitte den Anweisungen der Ordner Folge leisten. Davon, dass gegen später, wenn Teilnehmerfahrzeuge das Gelände wieder verlassen haben, ein Einlass möglich ist, kann kein Recht auf Einlass abgeleitet werden.

WICHTIG:

Zugelassen sind Fahrzeuge bis Baujahr 2000

<https://www.retropromotion.de/retro-saisonabschluss-2020/>

RETRO Saisonabschluss 2020

Hofmeister Bietigheim Bissingen

Sonntag, 18. Oktober 2020





MECUM MILLIONEN AUKTION IN FLORIDA

Bei Live-Auktion von Oldtimern und Sammlerautos von Mecum in Kissimmee, Florida, wurde ein Gesamtumsatz von mehr als 18,6 Millionen Dollar erzielt. Mehr als 800 Fahrzeuge durchliefen den Auktionsblock in den drei Tagen vom 27. bis 29. August, davon wurden 518 Fahrzeuge verkauft – eine Quote von 65%.

Seit Juni hat Mecum vier Live-Auktionen in Iowa, North Carolina, Indiana und jetzt mit dem Summer Special in Florida sicher durchgeführt. Der Osceola Heritage Park ist ein vertrauter Veranstaltungsort für Mecum und seine Kunden, da dort jedes Jahr im Januar die weltgrößte Auktion für Collector Cars stattfindet.

Das Wetter war heiß, und so auch die Zuschlagspreise. Die Einzelverkäufe wurden von einem Paar Ford GTs dominiert, einer davon das Modell 2018 (Los S120) mit nur 97 Meilen und der andere eine 2006 fertigte Heritage Edition mit nur 3.600 Meilen (Los S115) hatte;

AUKTION



die in Amerika gebauten Supersportwagen wurden für 935.000 bzw. 412.500 Dollar verkauft. Andere Topseller reichten von einem 2006er Mercedes-Benz SLR McLaren (Los S77.1) und einem 2015er Bentley Continental GT3-R (Los S121) bis hin zu einem 1969er Dodge Daytona (Los S108), einem 1967er Shelby GT500 Fastback (Los S132.1) und einem 1934er Packard Coupe Roadster (Los S126), die alle für starke, sechsstellige Verkaufszahlen sorgten.



Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV



FIVA

OLDTIMER

BACK ON THE ROAD

Trotz Corona – in Europa, Kanada und Lateinamerika kehrt das “rollende Museum”, Events mit historischen Fahrzeugen, langsam wieder auf unsere Straßen zurück. Das bestätigt auch die FIVA (Fédération Internationale des Véhicules).

“Wo es die Beschränkungen erlauben, springt die weltweite Gemeinschaft der historischen Fahrzeug-Fans eifrig hinter das Steuer ihrer Klassiker, um wieder die offenen Straßen zu genießen”, sagt FIVA-Präsident Tiddo Bresters. “Soziale Distanzierung und Maskenzwang sind oft die ‘neue Normalität’, aber vernünftige Vorsichtsmaßnahmen dämpfen nicht den Nervenkitzel und kommen dem Leben, wie wir es einst kannten, ein wenig näher.“

Chile und Argentinien stehen noch schwer unter dem Lockdown, in Uruguay gibt es hingegen mehr Freiheit für Enthusiasten, ihre historischen Fahrzeuge zu genießen – solange sie soziale Distanzierungsrichtlinien befolgen. Daher konnte das FIVA-Mitglied Montevideo Classic Car Club (MCCC), Mitte August eine dreistündige Fahrt für 70 historische Fahrzeuge entlang der Küstenstraße in der Gegend von Montevideo organisieren, wo nach fünf Monaten Lockdown die Freude, wieder auf der Straße zu sein, riesig war.

Die soziale Distanz wurde während der gesamten Veranstaltung sorgfältig gewahrt, und die Teilnehmer trugen die vom Club ausgegebenen obligatorischen Masken. Die Fahrzeugpalette reichte von Ford As, Microcars und Minis bis hin zu Cadillacs, Mustangs, Alfa Romeos, Porsches und Ferraris.

Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV





ÜBERRASCHUNGS SIEGER BEIM CONCOURS

MESSERSCHMITT KR200

Beim Concours of Elegance im Hampton Court Palace ging in diesem Jahr die Trophäe des Royal Automobile Club an einen prächtigen Messerschmitt Kabinenroller KR200 von 1962.

Besitzer Dave Watson aus Bedfordshire erhielt die Trophäe aus der Hand des Clubpräsidenten HRHH Prinz Michael of Kent. Der glückliche Sieger war sichtlich überrascht. Watson: "Ich war zum ersten Mal beim Concours dabei und dachte, dabei sein ist alles. Die Trophäe tatsächlich zu gewinnen, ist eine große Ehre. Ich freue mich besonders darüber, dass der Wagen im Royal Automobile Club ausgestellt wird."

Jedes Jahr wird eine handverlesene Expertenjury zusammengestellt, die die ausgestellten Autos in drei Kategorien bewertet: Vor 1960, die 1960er-Jahre und nach 1960, wobei der Gesamtsieger aus den Klassen ausgewählt wird.



Peter Read, Vorsitzender des Automobil-Club-Komitees, war Vorsitzender der Jury, der u.a. Prinz Michael Prinz von Kent, Alastair Clements (Herausgeber, Classic & Sports Car Magazine), Dr. Cici Muldoon (Autosammler und Teil der International Chief Judge Advisory Group), Peter Bradfield (Oldtimer-Händler und Rennfahrer), Andrew Hall (Oldtimer-Händler und Rennfahrer), Michael Squire (Oldtimer-Spezialist bei RM Sotheby's) und die Gewinnerin der Club-Trophäe 2017, Katie Forrest, angehörten.

Am Samstag verbrachten die Juroren mehrere Stunden damit, die Kandidaten zu begutachten, bevor sie sich einstimmig auf einen würdigen Gesamtsieger einigen konnten. Bei solch einer Vielzahl von Concours-Fahrzeugen war der zurückhaltende Messerschmitt KR200 für einige vielleicht keine offensichtliche Wahl.

Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV





EUROMOTOR PRÄSENTIERT

13. - 15. November 2020

Im ICS Internationales Congresscenter Stuttgart

Die EuroMotor vereint Dienstleister und Hersteller erstklassiger Marken und Lifestyle-Angebote mit einem ausgewählten, interessierten Publikum, das direkt von den Ausstellern eingeladen wird. www.euromotor-messe.de

Hörmann Classic – Leidenschaft für Leder

Mit pflanzlichem und meist grubengegerbtem Rindleder aus deutschen Gerbereien, fertigt Ihnen Ralf Hörmann einen klassischen Gürtel von absolut höchster Qualität und in handwerklicher Verarbeitung nach überlieferten Methoden und Verfahren. Dabei werden die Kanten abgerundet, geschliffen und mit dem Falzbein von Hand poliert. Edle hartverchromte Rollenschließen aus Messing oder aus 925 Sterling Silber runden das Ganze ab.

Für Damen fertigt Ralf Hörmann auf Figur angepasste Korsagen oder Hüftgürtel sowie Armbänder und feine Geflechte aus Känguruleder oder ein Lederarmband für die hochwertige Uhr. Es werden nur exotischen Leder mit Arten-Schutz-Nachweis verarbeitet.

„Kunden, die immer wieder mit einer neuen Idee bei mir anfertigen lassen, bestätigen mir, dass kompromisslose Qualität immer mehr Liebhaber findet. Nach dem Motto: Der Aufwand wird vergessen, die Qualität bleibt“ - schwärmt Ralf Hörmann.

Schauen Sie doch mal vorbei auf der EuroMotor und lassen Sie sich persönlich von Ralf Hörmann beraten. Vielleicht werden Sie ja ein neuer Liebhaber seiner Produkte!

www.hoermann-leder-classic.com



Paolo Induti – Oltre L'Infinito

Ist ein Familienbetrieb mit dem Hauptsitz in der Region Marche – mitten im Herzen Italiens und zusätzlich sind wir mit einer kleinen Zweigstelle für den Online-Vertrieb in Deutschland vertreten.

Bereits seit über 10 Jahren nehmen wir an vielen Gourmet-Messen in Deutschland teil, wo wir unsere leckeren Produkte einem breiten Publikum zur Verkostung vorstellen.

Unser Leitmotiv ist seit jeher: Gut, sauber und fair – in perfekter Harmonie mit dem Slow-Food Gedanken. Die Liebe zum Guten, unsere langjährige Erfahrung im Feinkostbetrieb sowie die permanente Suche nach 100% nachhaltigen und naturbelassenen Rohstoffen bewegen unseren Fortschritt und bewirken die Anerkennung unserer zufriedenen Kunden – das ist was für uns wirklich zählt.

Überzeugen Sie sich selbst auf der EutoMotor und tauchen Sie in die Genusswelt Italiens ein – Paolo & Daniela Induti laden Sie hierzu herzlich ein.

www.oltreinfinito.de



Rothaus Schwarzwald Classic 2021

Eine Genuss-Veranstaltung mit sportlichem Charakter
Powered by RETRO CLASSICS®

12. bis 15. August 2021



RETRO CLASSICS BAVARIA®

MESSE FÜR FAHRKULTUR



4. – 6. Dezember 2020

NürnbergMesse

EXKLUSIVPARTNER DER RETROWELT



PS. DEPOT AUTOMOBIL



Mit dem PS.Depot Automobil ist seit dem 05. September ein weiteres Depot des PS.SPEICHER Einbeck öffentlich zugänglich. Den Gästen erschließt sich nun die volle Bandbreite der historischen Mobilität vom Moped bis zum Lkw in der größten Sammlung historischer Fahrzeuge Europas.

Nachdem im Juli und August bereits das PS.Depot Kleinwagen und das PS.Depot Motorrad an den Start gingen und im PS.Depot Lkw + Bus ein neuer Ausstellungsbereich für die Lanz-Bulldog-Sammlung öffnete, ist nun auch die vierte Außenstelle des PS.SPEICHER in Einbeck zugänglich. Im PS.Depot Automobil warten auf Oldtimerfans und interessierte Besucher auf 3.800 qm über 200 Autos – vorrangig aus der Wirtschaftswunderzeit. Auf zwei Ebenen sind eine Vielfalt an Fahrzeugen der Marken VW, BMW, Ford, Mercedes-Benz, Opel, Adler und Borgward sowie Einzelmarken zu entdecken.

NEWS

Mit seiner Hauptausstellung und den vier Depotstandorten verfügt der PS.SPEICHER in Einbeck ab sofort über die größte zugängliche Sammlung historischer Fahrzeuge dieser Art in Europa. Insgesamt umfasst die Sammlung rund 2.500 Exponate, die an den insgesamt fünf Standorten im Stadtgebiet zu besichtigen sind. Dabei ist den Verantwortlichen beim PS.SPEICHER bewusst, dass kaum jemand in der Lage sein wird, alle Fahrzeuge und Räume an einem Tag zu sehen. „Das übersteigt die Aufnahmefähigkeit selbst hartgesottener Oldtimerenthusiasten“, weiß Lothar Meyer-Mertel, Geschäftsführer des PS.SPEICHER: „Da muss man entweder Prioritäten setzen oder einen Tag dranhängen.“





Das dürfte auch im Interesse der Stadt Einbeck sein, denn mit dem nun geöffneten PS.Depot Automobil macht die kleine Stadt in Südniedersachsen einen großen Schritt auf dem Weg zum Oldtimermekka Europas, von dem die Bürgermeisterin Dr. Sabine Michalek gerne behauptet, dass „jeder Oldtimerfan es einmal im Leben besucht haben sollte“. Bereits mit der Eröffnung des PS.SPEICHER vor sechs Jahren erlebte die Stadt einen touristischen Boom und wirtschaftlichen Aufschwung, der – sobald sich die touristischen Verkehre wieder normalisieren – mit den nun zugänglichen Depots eine weitere Belebung erfahren dürfte.

Das große Feuerwerk, das sich Stifter Karl-Heinz Rehkopf für die Depoteröffnung gewünscht hat, konnte indes aufgrund von Corona in diesem Sommer nicht stattfinden. Statt mit einem großen Knall alle Depots gleichzeitig für Besucher zu präsentieren, öffnete seit Juli monatlich ein PS.Depot sowie der Ausstellungsbereich „LANZ-Wirtschaft“ im PS.Depot Lkw + Bus seine Türen und Tore für Besucher.

Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV





VAUXHALL VERKAUFT TEILE DER KOLLEKTION

Die Heritage Collection von Vauxhall Motors verkauft aus Platzgründen vor ihrem Umzug am Ende des Jahres elf ihrer Fahrzeuge. Die Fahrzeuge, die nicht zur Kernsammlung gehören und die entweder eine Wiederinbetriebnahme erfordern oder von denen bereits Duplikaten existieren, werden am 24. September von Brightwells Online versteigert.

Neun Autos, ein Lieferwagen und ein Reisebus werden zum Verkauf angeboten. Das älteste ist ein 1924er M-Type 14/40 Melton Tourer, das jüngste ein 2013 Corsa Black Edition. Zu den Top-Exemplaren gehören ein Bedford WHB-Bus mit 14 Sitzen aus dem ersten Jahr der Bedford-Produktion 1931, ein makelloses Grundmodell einer Chevette von 1982 und ein seltener Victor FC Estate von 1966, der wieder in Dienst gestellt werden muss.



Unsere Priorität ist es, den Kern der Vauxhall Heritage Collection zu erhalten, die vor über 70 Jahren gegründet wurde," sagt Simon Hucknall, Leiter der PR-Abteilung von Vauxhall. „Wir haben 80 Fahrzeuge, aber viele davon sind Duplikate, und einige müssen entweder wieder in Betrieb genommen oder vollständig restauriert werden, wofür wir keine Zeit haben. Wir konzentrieren uns jetzt auf die optimale Größe der Sammlung“.

Potenzielle Käufer können ab Montag, dem 21. September, drei Tage vor der Auktion kurze Videos der Fahrzeuge online ansehen. Ab diesem Datum können auch Gebote abgegeben werden.

Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV



CHARITY TRACK DAY



... in Zeiten von Corona

Hunderttausende Britische Pfund hat der Charity Track Day von Classic Motor Cars (CMC), Peter Neumark, einen Charity Track Day in den letzten Jahren für wohltätige Zwecke gesammelt. In diesem Jahr musstender CMC-Vorsitzende Peter Neumark und sein Team die Veranstaltung wegen Corona neu konzipieren.

Der jährliche Track Day in Goodwood wird von Peter und Chris Bucknall vom V Management organisiert. Normalerweise darf dabei das zahlende Publikum neben einer Rennlegende, wie z.B. Damon Hill, Platz nehmen und über den Kurs fahren. Das ist in diesem Jahr nicht möglich. Die Bucknalls teilten jetzt die Veranstaltung in zwei getrennte Spendenaktionen auf und hoffen, dass dabei 100.000 Pfund für "Hope For Tomorrow" und "The Halow Project" gesammelt werden können.

Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV



GUY CAQUELIN EIN LEBEN MIT BUGATTI



Angenehme Stimme, sprachgewandt und mit einer großen Liebe zu Autos: Wenn Guy Caquelin über besondere Fahrzeuge spricht, blüht er auf. Der gebürtige Franzose liebt und lebt Autos seit seiner Kindheit. Damit ist er der perfekte Kunden- und Händlerbetreuer bei Bugatti. Doch er ist mehr als das: Er ist eher Vertrauter als Betreuer.

Als Market Manager Europa kümmert er sich um 14 Händler und alle europäischen Kunden, dazu kommen Verkauf, Konfiguration, Koordination der Fahrzeugauslieferung und Planung von nationalen und lokalen Events. Guy Caquelin nimmt sich Zeit, wenn Kunden während der Woche oder am Wochenende mit Fragen zu neuen Modellen oder einer neuen Idee zur Konfiguration ihres Chiron1 anrufen. „Bugatti-Kunden sind etwas Besonderes. Es sind inspirierende, erfolgreiche Menschen, die das Besondere suchen und bei uns eine sehr hohe Wertschätzung erfahren“, sagt der Franzose.



Bei seinem Job geht es nicht nur darum, ein Automobil zu verkaufen. „Einen Bugatti zu konfigurieren ist ein langer, intensiver Prozess, der viel abverlangt. Beiden Seiten“, sagt Caquelin. Als Dienstleister möchte er Interessierten das Fahrzeug möglichst ausführlich präsentieren. Seine Kunden sind viel unterwegs, sie bestimmen deshalb die Zeit und den Ort.

Bis zu acht Bugatti für einen Kunden

Zu jedem seiner Kunden pflegt er intensiven Kontakt. Bugatti-Sammler erhalten frühzeitig die Möglichkeit, bestimmte Modelle zu sehen und zu kaufen – eine besondere Form der Exklusivität. Viele Kunden besitzen nicht nur ein Fahrzeug von Bugatti, sondern gleich mehrere. Mit diesen Kunden zu arbeiten, deren Traum weiter zu entwickeln, sei eine große Herausforderung und eine Freude. Die Partner reden dann nicht nur über Autos, sondern auch über andere Themen. Bugatti öffne Türen für viele Gespräche, das sei die Magie der Marke.

Vor zwei Jahren traf Caquelin einen neuen Kunden, um ihm ein besonderes Modell von Bugatti zu zeigen. Der Kunde verliebte sich sofort leidenschaftlich in die Marke und die Hypersportwagen aus Molsheim. Seitdem bestellte er acht Bugatti-Fahrzeuge, darunter limitierte One-Off-Modelle.

Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV





TOYOTA CELICA

Gewinner der Future Collector Car Show

Ein 1977er Toyota Celica ist Gewinner der Future Collector Car Show. Die Veranstaltung, präsentiert von ClassicCars.com, fand Mitte August virtuell im Rahmen der Petersen Car Week statt.

Der Celica ist auffallend im Design, originell in seinen Eigenschaften und hat geschmackvolle mechanische Modifikationen, die der Epoche entsprechen. Der Wagen verfügt unter anderem über einen austauschbaren 18R-G-Motor, verbesserte vordere Gewindefahrwerke und ein klassisches Nardi-Lenkrad.

“Dieser Toyota Celica aus dem Jahr 1977 verkörpert das, wofür es bei der Future Collector Car Show geht”, sagt der Jury-Vorsitzende Andy Reid. “Diese Autos waren früher Teil des Alltags. Weil sie so zugänglich waren, ist ihre Zahl geschrumpft. Aber selbst 40 Jahre später ist es immer noch eine Freude sie zu fahren, und das wird sich nie ändern.”

Die Future Collector Car Show wird am 17. Januar 2021 in die High Street in Phoenix, Arizona, zurückkehren.

Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV





KÄFER VON PLAYMOBIL

Seit 28. August machen die ersten Teaser in den sozialen Medien neugierig auf die Neuheiten aus dem Hause PLAYMOBIL. Nun ist das Geheimnis endlich enthüllt: Der Zirndorfer Spielwarenhersteller und Volkswagen machen gemeinsame Sache! Zwei legendäre VW-Klassiker erscheinen 2021 erstmalig im PLAYMOBIL-Format: Der kultige Original-„Bulli“ von Volkswagen Nutzfahrzeuge und der beliebte VW Käfer.

IMPRESSUM

RETRO Classics Sunday Gazette

ist der Newsletter von **RETRO Messen GmbH Retro Promotion GmbH und Classic-Car.TV** | Produktion: Classic Media Group, Effnerstr. 106, 81925 München | **Herausgeber:** RETRO Messen GmbH & Classic Media Group, info@sundaygazette.de
Verantw. i.S.d. Pressegesetzes: Désirée Rohrer | **Chefredaktion:** Kay Mackenneth
Erscheinungsweise: wöchentlich, Auflage: 30.000, ISSN 2198-3291

Alle Inhalte dieses digitalen E-Papers unterliegen dem Copyright der CMG München 2014. Jegliche Formen der Vervielfältigung, Veröffentlichung oder Vorführungen im öffentlichen Bereich sind untersagt. Das digitale Speichern zu privaten Zwecken ist erlaubt.